

ZUSAMMENFASSUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 15.12.2021
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20.25 Uhr
Ort:	in der Dreifachturnhalle der Grundschule Sinzing

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestellung des designierten Kulturbeauftragten der Gemeinde Sinzing: Herr Reinhard Lautenschlager

Der Gemeinderat bestellt Herrn Reinhard Lautenschlager als ehrenamtlichen Kulturbeauftragten der Gemeinde Sinzing bis zum Ende der Wahlperiode am 30.04.2026.

Bei seiner Vorstellung erklärt Herr Lautenschlager, dass er gerne weitere Angebote für Neubürger im kulturellen Bereich schaffen möchte. Nach Rücksprache mit den Arbeitskreissprechern würde er eine Art „Ideenwerkstatt“ gründen. Dort sollen sowohl neue Ideen gesammelt werden als auch die Bedürfnisse der Gemeindebürger im kulturellen Bereich abgefragt werden. Außerdem möchte er mögliche Standorte für Veranstaltungen finden. Ihm ist bewusst, dass viele Vereine schon sehr aktiv sind. Deshalb möchte er auch in diese Richtung Kontakte knüpfen und die verschiedenen Akteure vernetzen.

2. Erweiterungsbau Feuerwehrhaus Sinzing und Kleinprüfening: Billigung der Entwurfsplanung inklusive der Kostenberechnung (Leistungsphase 3)

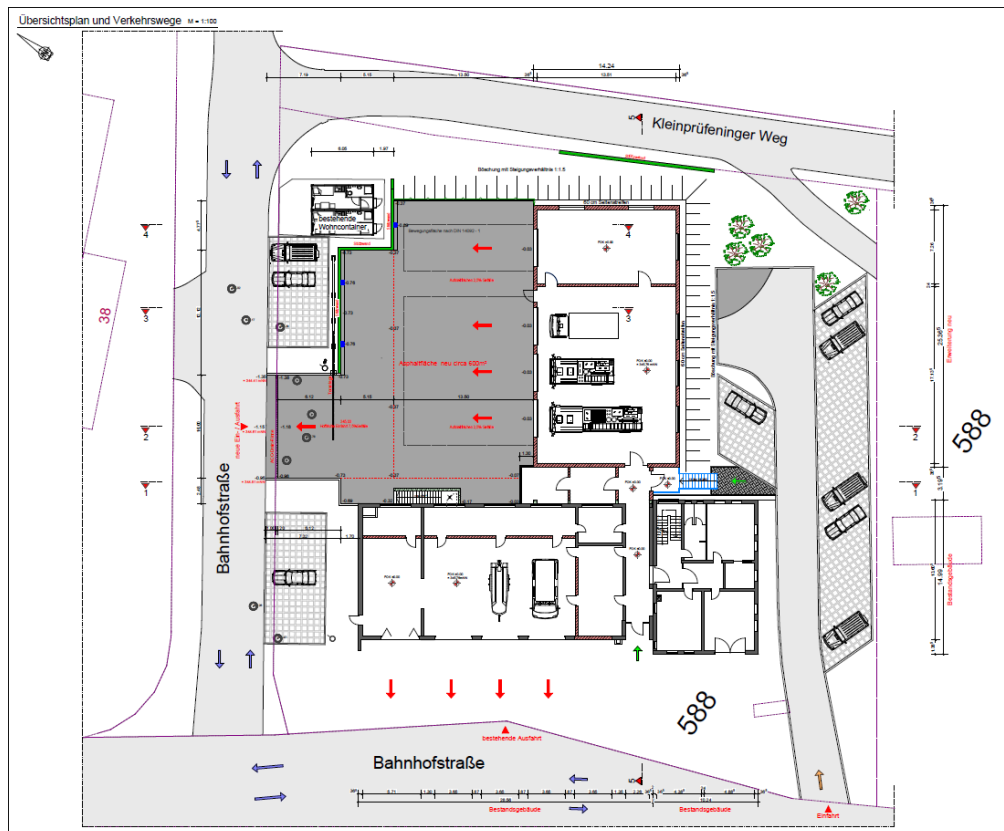
Am 08.07.2021 wurde der Erweiterungsbau der Feuerwehren Sinzing und Kleinprüfening gebilligt und das Planungsbüro Rischer Ingenieur GmbH mit den Architektenleistungen ab Leistungsphase 3 beauftragt. Die Ergebnisse der Fachplaner für Brandschutz, Elektro und Technische Gebäudeausstattung (TGA) sowie dem Bodengutachten wurden in die Entwurfsplanung eingearbeitet.

Die Planungsleistung der Leistungsphase 3 ist in Abstimmung mit der Feuerwehrführung fertiggestellt. Der Eingabeplan kann erstellt werden und ein Bauantrag beim Landratsamt eingereicht werden.

Die Erweiterung wird direkt an das bestehende Gebäude angeschlossen und umfasst eine Fahrzeughalle für 3 Fahrzeuge und eine Waschhalle für 1 Fahrzeug. Zwischen Bestand und neuer Fahrzeughalle ist ein Zwischenbau mit Flur, Werkstatt und Ausstellungsraum für eine restaurierte Feuerwehrspritze geplant. Das Satteldach auf dem Erweiterungsbau wird in den Bestandsbau „eingeschifftet“. Das Feuerwehrgebäude erhält mit dem Erweiterungsbau eine sogenannte L-Form. Die Fahrzeuge aus dem Erweiterungsbau fahren in Richtung Norden aus dem Gebäude in die

Seitenstraße der Bahnhofstraße. Die Erweiterung dient für die großen Fahrzeuge der Feuerwehr Sinzing, die Feuerwehr Kleinprüfening erhält im Bestandsbau einen zusätzlichen Stellplatz.

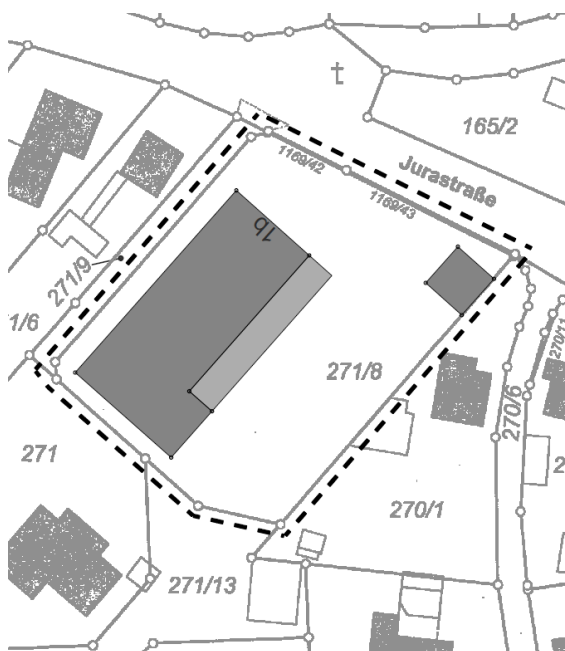
In den Gesamtkosten sind die Kosten für die Ertüchtigung des Bestandsgebäudes, die Kosten zur Installation einer PV-Anlage auf der Südseite des Erweiterungsbaus, die kompletten Außenanlagen sowie die Waschhalle mit Kosten in Höhe ca. 625.000,00 € enthalten, die in der Kostenannahme des Investitionsplans noch nicht enthalten waren. Die Kosten gemäß der aktuellen Kostenberechnung für die Erweiterung des Feuerwehrhauses Sinzing und Kleinprüfening sind in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 entsprechend einzuplanen. Die höheren Kosten können durch Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen, der Einkommenssteuer sowie durch die Veräußerung von Baugrundstücken finanziert werden.



**3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 Allgemeines Wohngebiet und Dorfgebiet "Am Klosterfeld" mittels Deckblatt Nr. 2;
Beschluss über die Deckblattänderung und gleichzeitige Billigung der Auslegung und der Fachstellenbeteiligung**

Der Gemeinderat beschließt den Entwurf des geänderten Bebauungsplans Nr. 45 Allgemeines Wohngebiet und Dorfgebiet „Am Klosterfeld“ mittels Deckblatt Nr. 2 nach § 1 Abs. 8 BauGB in der Fassung vom 15.12.2021. Gleichzeitig wird die Änderung des Bebauungsplanes für die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Fachstellenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB gebilligt.

Der Geltungsbereich der Deckblattänderung umfasst das Flurstück 271/8 der Gemarkung Viehhausen an der Jurastraße. Bei der Fläche handelt es sich um ein ehemals gewerblich genutztes Grundstück (Zimmereibetrieb), dass jetzt aufgrund von Auslagerung des Gewerbebetriebes in ein Gewerbegebiet zur Wohnnutzung umgewidmet werden soll. Es entstehen ein Sechsfamilienhaus, ein Doppelhaus sowie drei Einfamilienhäuser.



Amtlicher Lageplan mit Geltungsbereich, genordet



Entwurf . Deckblattänderung 2
Bebauungsplan „Am Klosterfeld“
Fassung 15.12.2021, genordet

4. Entwurf Deckblatt Nr. 6 Sondergebiet "Sonnenenergienutzung Am Kreuzacker" zur Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Entwurf für das Deckblatt Nr. 6 Sondergebiet „Sonnenenergienutzung Am Kreuzacker“ zur Änderung des Flächennutzungsplanes musste aufgrund eines formalen Fehlers für die Bürgerbeteiligung nochmal ausgelegt werden, ohne dass es inhaltliche Änderungen gibt. Während der erneuten Auslegung gingen keine Stellungnahmen mehr ein. Damit wurden gleichlautende Beschlüsse zur Änderung des Flächennutzungsplans gefasst.

5. Städtebauförderung für den Ortsteil Sinzing; Beschluss zur Programmanmeldung 2022 (Bedarfsmitteilung)

Der Gemeinderat hat bereits mit Beschluss v. 27.11.2019 die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Sinzing“ beschlossen.

Für die Durchführung der geplanten Maßnahmen ist wiederum die Bedarfsmitteilung zum Programmjahr 2022 anzumelden. Dafür wird ein konkreter Gemeinderatsbeschluss benötigt.

Die Bedarfsmitteilung für 2022 umfasst auch die Fortschreibungsjahre 2023 bis 2025 und beinhaltet folgende Maßnahmen:

Programmjahr 2022 - Umfeld-/Freiflächengestaltung Rathaus (inkl. Aufzuganlage Bahn) / Umgestaltung Fahrenweg / Planungs- und Beratungsleistungen

Programmjahr 2023 - Umfeld-/Freiflächengestaltung Rathaus (inkl. Aufzuganlage Bahn) / Umgestaltung Fahrenweg / Planungs- und Beratungsleistungen

Programmjahr 2024 - Umgestaltung Alter Kirchplatz Sinzing / Planungs- und Beratungsleistungen

Programmjahr 2025 – Planungs- und Beratungsleistungen

Diese Maßnahmen werden auch in der Finanzplanung des Haushaltsplans 2022 entsprechend abgebildet.

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Fortschreibung des Städtebauförderungsprogramms für den Ortsteil Sinzing und billigt die Einzelmaßnahmen gemäß Bedarfsmitteilung für das Programmjahr 2022. Die Durchführung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt, dass ausreichende Haushaltsmittel bereitgestellt werden können. Zur Frage des Aufzugs am Bahnhaltepunkt werden die Machbarkeit und die Kosten genauer ermittelt, dazu muss noch ein separater Gemeinderatsbeschluss gefasst werden.

6. Geh- und Radwegbrücke zwischen der Gemeinde Sinzing und der Stadt Regensburg im Bereich der Eisenbahnbrücke Sinzing, Auftragserteilung der Verkehrswegebauarbeiten

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für den Verkehrswegebau (Zuwegungen) für die neue Geh- und Radwegbrücke zwischen der Gemeinde Sinzing und der Stadt Regensburg an die Fa. Fahrer Bauunternehmung GmbH aus Maltersdorf, zum Angebotspreis in Höhe von 1.632.764,35 € zu erteilen. Die Kostenberechnung im Rahmen der Entwurfsplanung liegt bei 2.159.000,00 € brutto.

7. + 15. Erweiterung Grundschule, Auftragsvergabe Sanitär

Erweiterungsbau Schule Sinzing

Ausschreibungspaket 2

Vergleich Kostenberechnung - Vergabe

Gewerk	Kostenberechnung	Vergabe	Differenz
Flachdach	241.904,16 €	304.040,97 €	62.136,81 €
Fenster etc.	366.639,70 €	473.284,42 €	106.644,72 €
Schlosser	57.001,00 €	51.864,37 €	5.136,63 €
Sanitär	301.329,00 €	226.215,57 €	75.113,43 €
Heizung	543.573,00 €	393.095,60 €	150.477,40 €
Lüftung	332.414,00 €	457.871,48 €	125.457,48 €
Gebäudeautomation	154.040,00 €	94.718,82 €	59.321,18 €
Dämmung	87.012,00 €	52.566,83 €	34.445,17 €
Elektro	320.902,90 €	382.425,59 €	61.522,69 €
SUMME:	2.404.815,76 €	2.436.083,65 €	31.267,89 €

Die Vergaben liegen in Summe im Kostenrahmen. Aktuell liegt das Projekt zur Erweiterung der Grundschule mit allen Auftragsvergaben und Nachträgen 239.000,00 € brutto unter der Kostenberechnung.

16. Anfragen und Bekanntgaben

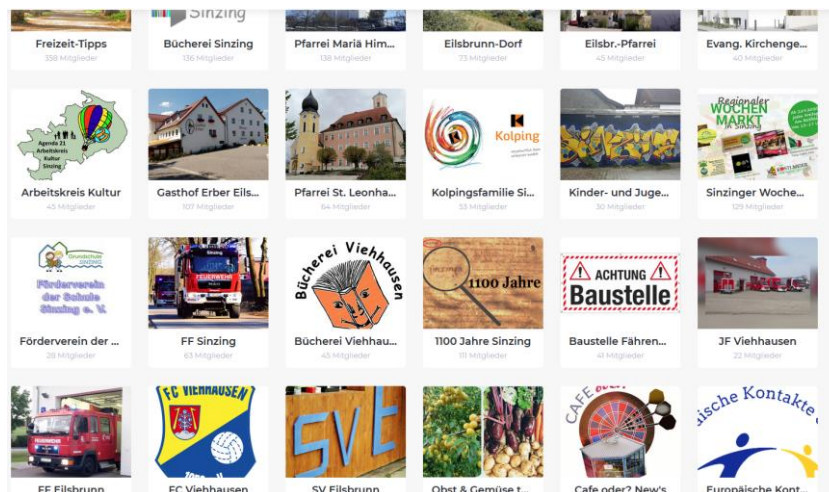
16.1 Status zur Nutzung der Sinzing.App

In der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2021 hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, dass die Gemeindeverwaltung mit der Firma Blue Village Innovations UG einen Vertrag zur Einführung der Sinzing.App abschließt. Nach einer Testphase von Mai bis Juli 2021 läuft die Sinzing.App derzeit für ein Jahr bis Ende Juli 2022.

Im Mai 2021 hat die Gemeinde Sinzing die Pfarreien, Einrichtungen, Verbände und Vereine zu Informationsveranstaltungen eingeladen um die Sinzing.App und ihre Funktionen vorzustellen.

Aktuell haben sich ca. **1100 Nutzer** in der Sinzing.App angemeldet.

38 Gruppen wurden bisher erstellt. Vertreten sind u.a. Pfarreien, Freiwillige Feuerwehren, Gastronomie, Hobbygruppen, Büchereien, Kindergärten, Verbände und Vereine.



Zusätzlich zu den Beiträgen aus den unterschiedlichen Gruppen, die auf der **News-Startseite** angezeigt werden, kann jeder Nutzer in der Newskategorie auch einen beliebigen Beitrag einstellen, der für alle Bürger sichtbar ist. Diese Funktion wird genutzt für z.B. Ankündigung von Impfaktionen, Veranstaltungshinweise, kurzfristige Veranstaltungsabsagen, Vermisstenanzeigen von Haustieren, Aufrufe zur Mithilfe der Bürger (z. B. als Zeugen bei Sachbeschädigung, Aufruf zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung, dringende Wohnungssuche).

Der **Marktplatz** wird rege genutzt um secondhand Angebote zu verkaufen, zu verschenken oder zu suchen.

Der **Veranstaltungskalender** war den Frühling und Sommer über gut gefüllt, derzeit coronabedingt keine Einträge.

Aufgrund der guten Nutzung der Sinzing-App wird die App von der Gemeinde bis auf weiteres weiterbetrieben.

16.2 Radweg Viehhausen - Alling

Die Regierung der Oberpfalz hat mitgeteilt, dass eventuell die Fördergelder in dem Programm „Stadt – Land“ für den Radweg Viehhausen – Alling im Jahr 2022 gekürzt werden sollen. Um diese Kürzung zu vermeiden, wurde der Förderantrag bereits in dieser Woche verschickt. Die Kostenberechnung liegt bei ca. 1,6 Mio. €. Für den Radweg soll es eine Förderung von 75 % oder 80 % geben.